

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1939)

Heft: 6

Artikel: Eine Heimatschule im Berner Oberland

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-774616>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Frühjahrsschnitt am Obstbaum — Taille des arbres fruitiers au printemps

Vorweg gesagt: es sind nicht vorwiegend Bauertöchter, die da graben, pflanzen, mauern, spinnen und weben. Die Gartenbauschule und Gärtnerinnenlehranstalt Brienz öffnet ihre Tore auch jenen Töchtern unserer Heimat und des Auslandes, die ein naturverbundenes Leben dem Parkett oder Modesalon vorziehen. Darin liegt ein grosses Verdienst; denn was Rang und Stand äusserlich getrennt haben, das verbindet hier die Erde wieder zu einer frohen, lebens- und wissenshungrigen Arbeitsgemeinschaft. Ob arm oder reich, ob Komtesse oder Lehrtochter, sie alle beginnen ihr Tagewerk mit einem gemeinsamen Lied und tragen die gleichen Werkkleider. Während die einen sich im Theoriesaal in die Geheimnisse der Pflanzenkunde einführen lassen, arbeiten die andern draussen in den Blumen- oder Gemüsegartenanlagen. Bemerkenswert an diesen Anlagen sind die Höhenunterschiede der verschiedenen Versuchsstationen. Die höchste Versuchsstation liegt auf Planalp (1200 m ü. M.). Sobald die Schneeschmelze vorüber ist, gedeihen hier unter der sorgsamten Pflege der Gartenbauschülerinnen und unter der Einwirkung intensiver Höhenstrahlen die prächtigsten Erdbeeren, Hülsenfrüchte und Blumenkohlarten. Dass solche Arbeit inmitten einer prächtigen Bergwelt auch die körperliche und seelische Konstitution der Schülerinnen überaus günstig beeinflusst, das offenbaren die gesunden Mädchengesichter dem Besucher auf den ersten Blick. Hier wird die Arbeit im besten Sinne des Wortes zu einem Heilfaktor. L.

Eine Heimatschule im Berner Oberland



Modell-Treibhausanlagen im Wintergarten — Modèles de serres et de couches dans le jardin d'hiver



Die Treibhäuser — Les serres

In der Webstube im Talhof — Chez les tisseurs du Talhof



Die Spinnstube in freier Natur — Les fileuses en plein air